



Dienststelle Volksschulbildung

Unterstützung von Studien und Evaluationen

Forscherinnen und Forscher von Universitäten und Hochschulen beantragen bei der Dienststelle Volksschulbildung (DVS) die Zustimmung oder Unterstützung für die Durchführung von Studien oder Evaluationsprojekten an den Luzerner Schulen.

Diese Liste zeigt den Schulen auf, welche Studien durch die DVS geprüft und für unterstützenswert gehalten werden. Eine Teilnahme an den Studien ist für die Schulen freiwillig. Aktuell werden folgende Studien unterstützt:

Was Lehrer/-innen über digitale Medien im Geschichtsunterricht denken und wie sie damit umgehen

Verantwortlich: Nicole Riedweg, Pädagogische Hochschule Luzern
Dauer: März 2018 bis Dezember 2020

School Improvement Capacity for Academic Learning (SIC)

Verantwortlich: Prof. Dr. Katharina Maag Merki, Universität Zürich
Dauer: August 2018 bis Dezember 2022
www.ife.uzh.ch/sic

Förderung von sozial beeinträchtigten Kindern aus belasteten Familien in der Unterstufe (FOSSA)

Verantwortlich: Prof. Dr. Markus Neuenschwander, Pädagogische Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz
Dauer: September 2018 bis August 2022 (Studie um 1 Jahr verlängert)
<https://www.fhnw.ch/ph/fossa>

Kompetenzen von Lehrpersonen im Bereich Integration/Inklusion (KoLiBri)

Verantwortlich: Prof. Dr. Elisabeth Moser Opitz, Universität Zürich
Dauer: August 2019 bis Juli 2021 (Studie ab August 2020 unterstützt)
www.ife.uzh.ch/de/research/sbi/forschung/kolibri.html

S-CLEVER. Schulentwicklung vor neuen Herausforderungen. Eine trinationale Studie in Deutschland, der Schweiz und in Österreich

Verantwortlich: Prof. Dr. Katharina Maag Merki, Universität Zürich
Dauer: Juli 2020 bis Dezember 2021
<https://s-clever.org/>

Jugenddelinquenz und Cybermobbing in der Schweiz – der 4. International Self-Report Delinquency Survey (ISR)

Verantwortlich: Prof. Dr. Patrik Manzoni, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften; Prof. Dr. Sandrine Haymoz, Haute école de travail social Fribourg
Dauer: Juli 2020 bis Dezember 2022
Hinweis: Diese Studie wird auch durch die Dienststelle Gymnasialbildung unterstützt.

Steigerung der Qualität von Unterrichtsinteraktionen in integrativen Regelklassen (SURE)

Verantwortlich: Dr. Simona Altmeyer, Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH)
Dauer: August 2020 bis Juli 2022
www.hfh.ch/sure

Luzern, 3. September 2020/ARR

70970